

ADVANCED SUBSIDIARY GCE
GERMAN

2662

Listening, Reading and Writing

WEDNESDAY 16 JANUARY 2008

Afternoon

Time: 1 hour 30 minutes

Candidates answer on the question paper.

Additional materials: Cassette



Candidate Forename

Candidate Surname

Centre Number

Candidate Number

INSTRUCTIONS TO CANDIDATES

- Write your name in capital letters, your Centre Number and Candidate Number in the boxes above.
- Use blue or black ink.
- Read each question carefully and make sure that you know what you have to do before starting your answer.
- Answer **all** the questions.
- Do **not** write in the bar codes.
- Do **not** write outside the box bordering each page.
- Write your answer to each question in the space provided.

INFORMATION FOR CANDIDATES

- The number of marks for each question is given in brackets [] at the end of each question or part question.
- The total number of marks for this paper is **80** (UMS 120).
- In Section 2B marks will be awarded for the quality of your English.
- In Section 2C marks will be awarded for the quality of your written German.
- Dictionaries are not allowed.

FOR EXAMINER'S USE	
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
TOTAL	

This document consists of **14** printed pages and **2** blank pages.

SECTION 1A – LISTENING

Empfohlene Arbeitszeit für Fragen 1 – 3 : 20 Minuten

Sie hören drei Hörtexte vom Rundfunk.

1 Hörtext eins: *Eine neue Soap*

Setzen Sie die richtige Zahl oder die richtigen Buchstaben in die Lücke ein.

- (a) Die neue Soap fängt am Januar an.
- (b) Der Sender heißt
- (c) Die Soap ist jeden Wochentag um zu sehen.
- (d) Tanya Scewczenko spielt Diana Sommer, die Jahre alt ist.
- (e) Diana trainiert bei dem Sportclub

[5 Punkte]

2 Hörtext zwei: *Ein sonderbarer Fall für die Verkehrspolizei***Haken Sie (✓) die richtige Antwort ab.****(a) Wo schlief der Motorradfahrer?****A** in München **B** neben der Autobahn **C** in einer Raststätte **(b) Wer alarmierte die Polizei?****A** der Motorradfahrer **B** ein Busfahrer **C** einige Autofahrer **(c) Wo wurde der Motorradfahrer geboren?****A** in Schottland **B** in Australien **C** in Österreich **(d) Warum war er so müde?****A** er war eben von Schottland gekommen **B** er hatte zu viel getrunken **C** die Fahrt war sehr lang gewesen **(e) Was haben die Polizisten gemacht?****A** sie haben ihn verhaftet **B** sie haben ihn weitergeschickt **C** sie haben ihm geholfen **[5 Punkte]**

3 Hörtext drei: *Die Gesundheit der Zähne*

Hören Sie dieses Gespräch zwischen einem Mann und seiner Zahnärztin.
 Haken Sie (✓) die zehn (10) richtigen Aussagen ab.
 Wenn Sie mehr als zehn abhaken, gibt es Minuspunkte.

- (a) Alte Leute haben normalerweise falsche Zähne
- (b) Die zweiten Zähne können das ganze Leben lang gesund bleiben
- (c) Die zweiten Zähne bringen immer Probleme mit sich
- (d) Alte Leute pflegen die Zähne gewöhnlich gut
- (e) Wie viele Süßigkeiten man isst, spielt bei Karies keine große Rolle
- (f) Es kommt darauf an, wie oft man etwas Süßes isst
- (g) Kekse werden häufig alle zwei Stunden gegessen
- (h) Man kann problemlos 20 Kekse pro Tag essen
- (i) Es ist besser, mehr Kekse weniger oft zu essen

PAUSE

- (j) Die Härte der Zähne hängt nicht von den Eltern ab
- (k) Weiche Zähne bringen immer große Probleme mit sich
- (l) Das Wichtigste ist, wie man sich die Zähne putzt
- (m) Menschen sind genetisch programmiert, die Zähne entweder gut oder schlecht zu putzen
- (n) Durch Füllungen werden die Zähne weniger stark
- (o) Amalgamfüllungen halten am besten
- (p) Man soll sich alle 10 Jahre die Löcher füllen lassen
- (q) Mit jeder neuen Füllung wird der Zahn stärker
- (r) Gold-Inlays halten länger
- (s) Amalgamfüllungen kosten weniger als Gold-Inlays
- (t) Amalgamfüllungen können zehn Jahre halten

[10 Punkte]

5
BLANK PAGE

PLEASE DO NOT WRITE ON THIS PAGE

Empfohlene Arbeitszeit für Frage 4 : 10 Minuten

4 Lesen Sie diesen Text über ein Date im Kino.

Ein Date im Kino

Eine aktuelle Umfrage in Hamburg hat untersucht, warum Männer gern Frauen zum ersten Date ins Kino einladen. Die Ergebnisse verraten viel über die Gefühle sowohl der Männer als auch der Frauen.

Heutzutage sehen die Frauen es als nicht selbstverständlich, dass der Mann die Eintrittskosten auf sich nimmt. Das wird leicht von den Männern akzeptiert.

Außerdem fragte man männliche und weibliche Singles, welches Genre sie für das Kino-Date bevorzugen. Das Ergebnis war überraschend: 44,5 Prozent der Männer gaben an, dass sie einen romantischen Film favorisieren.

Von den Frauen entscheiden sich dagegen nur 27,7 Prozent für einen Liebesfilm. Und Männer sehen lieber Kinofilme mit Schmalz und Happy End. Das klingt zunächst unglauwbüdig, wird aber klarer, wenn man liest, warum sie sich überhaupt mit Frauen zum Kinobesuch verabreden: 57 Prozent der Männer schätzen die kuschelige Atmosphäre. Weil man sich da so unkompliziert näher kommen kann.

Frauen haben ganz andere Gedanken: Fast jede zweite findet einen Kinobesuch vor allem interessant, weil er Gesprächsstoff liefert.

Und wer bestimmt, welcher Film beim ersten Date gesehen wird? Da sind viele Männer eher großzügig. Zehn Prozent würden einen Film sehen, der sie eigentlich nicht interessiert. Nur 0,7 Prozent der Frauen sind so kompromissbereit.

Diese Untersuchungsergebnisse finden Sie erstaunlich? Wahrscheinlich nicht – schon unsere Eltern und Großeltern kamen sich im Kinosaal näher.

**Auf wen bezieht sich jede Aussage, Männer oder Frauen?
Ein Beispiel ist schon gemacht worden.**

	Männer	Frauen
Beispiel: Beim ersten Date laden sie gern ins Kino ein.	✓	
(a) Beim ersten Date haben sie nichts dagegen, dass die andere Person die Kinokarte bezahlt.		
(b) Fast die Hälfte bevorzugt etwas Romantisches.		
(c) Ungefähr ein Viertel sucht sich etwas Romantisches aus.		
(d) Sie mögen lieber sentimentale Filme.		
(e) Sie sehen gern Filme, wo die Handlung positiv ausgeht.		
(f) Sie mögen die Atmosphäre im Kino.		
(g) Ein Kinobesuch ist für sie eine Gelegenheit, sich körperlich nah zu sein.		
(h) Sie wollen sich über den Film unterhalten.		
(i) Sie überlassen der anderen Person die Wahl des Films.		
(j) Sie sind weniger bereit, einen Film zu sehen, der sie nicht interessiert.		

[10 Punkte]

SECTION 2A THE WORLD OF WORK – LISTENING

Empfohlene Arbeitszeit für Frage 5 : 20 Minuten

- 5 Sie arbeiten in einem Hotel in Leicester. Sie bekommen eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter von Arne Meier, dem Manager einer deutschen Fußballmannschaft.

Beantworten Sie die Fragen AUF DEUTSCH. Dabei werden nicht nur Verständnis des Textes sondern auch Qualität der Sprache bewertet.

- (a) Was denkt Herr Meier?

- A Das Hotel ist geschlossen
- B Der Empfang ist nicht besetzt
- C Das Telefon ist abgeschaltet [1]

- (b) Was hat Herr Meier gebucht?

..... [1]

- (c) Warum spricht Herr Meier Deutsch?

.....
 [2]

- (d) Wo ist der Bus jetzt?

.....
 [2]

- (e) Was ist passiert?

..... [1]

- (f) Wann wird die Gruppe in Leicester ankommen?

..... [1]

- (g) Auf was hofft Herr Meier?

..... [1]

(h) Wann soll das erste Spiel beginnen?

A morgen Vormittag

B morgen Nachmittag

C morgen Abend

[1]

(i) (i) Wann soll man die Spieler wecken?

..... [1]

(ii) Warum erst dann?

.....

..... [2]

(j) Worauf freuen sich die Fußballer?

.....

..... [2]

[20 Punkte: 15 Punkte für Verständnis des Textes und 5 Punkte für Qualität der Sprache]

SECTION 2B THE WORLD OF WORK – READING

Recommended time for Question 6 : 20 minutes

- 6 Read the following letter which is received at the tourist office in Birmingham where you work. Then write a memo IN ENGLISH to your boss, Mr. Brown, outlining the contents of the letter. You should not translate it word for word but you should ensure that you mention all necessary information.

Städtisches Gymnasium
Nürnberger Straße
91056 Erlangen

Erlangen, den 4. Januar 2008

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie erinnern sich vielleicht daran, dass wir letztes Jahr Birmingham besucht haben. Damals waren Sie sehr hilfreich, und wir hoffen, dass Sie uns nochmal helfen können.

Wir wollen Anfang Juli 2008 unsere neue Partnerschule in Telford besuchen. Es ist der Beginn unserer Sommerferien und wir können deshalb einen längeren Besuch von zwei Wochen planen.

Während unseres ersten Besuches haben unsere Schüler viel Spaß im Freizeitpark *Alton Towers* gehabt. Wir möchten noch einmal hinfahren, aber es könnte teuer werden. Wie bekommt man die günstigsten Preise?

Als Schulgruppe sind wir auch an sportlichen und kulturellen Veranstaltungen interessiert. Diese Veranstaltungen brauchen nicht unbedingt in der Nähe von Birmingham zu sein, da wir dieses Mal mehr Zeit zur Verfügung haben. Könnten Sie uns vielleicht ein paar Tipps geben?

Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie uns so schnell wie möglich antworten könnten.

Mit freundlichen Grüßen,

Werner Schmidt, Schulleiter

Use the printed lines on the next two pages for your memo.

13
BLANK PAGE

PLEASE DO NOT WRITE ON THIS PAGE

SECTION C THE WORLD OF WORK – WRITING

Recommended time for Question 7 : 15 minutes

- 7 Mr. Brown now asks you to reply to Herr Schmidt IN GERMAN. He provides you with instructions in a memo reproduced below.

Memo from Mr. Brown

Re. Letter to Herr Schmidt

Please write as follows:

Thank him for his letter and say that

- the best prices for Alton Towers are for advance bookings on weekdays.
- the group could spend some time in Cardiff
- I have contacted the Welsh tourist office and they will write to you direct.
- they will also inform you about hotels; we would recommend student rooms at the University.

Write no more than 100 words. Include all the points in Mr. Brown's memo and remember that the quality of your German will be assessed.

[10 marks]

PLEASE DO NOT WRITE ON THIS PAGE

Copyright Acknowledgements:

Q.4 text Adapted from an article in Brigitte magazine, 30 Nov 2006, www.brigitte.de

Permission to reproduce items where third-party owned material protected by copyright is included has been sought and cleared where possible. Every reasonable effort has been made by the publisher (OCR) to trace copyright holders, but if any items requiring clearance have unwittingly been included, the publisher will be pleased to make amends at the earliest possible opportunity.

OCR is part of the Cambridge Assessment Group. Cambridge Assessment is the brand name of University of Cambridge Local Examinations Syndicate (UCLES), which is itself a department of the University of Cambridge.